

# Biostädte

## Was machen die *Biostädte*?

Das *Biostädte* Netzwerk bündelt Wissen, Erfahrung und Kompetenz zum Wohl der Gesellschaft, der Umwelt und zukünftiger Generationen. Biostädte fördern den Ökolandbau, Bio-Lebensmittel und arbeiten seit 2010 erfolgreich zusammen.

Was die *Biostädte* erfolgreich tun:

- Sie fördern die Nachfrage nach Bio-Lebensmitteln mit kurzen Transportwegen, unterstützen den Ökolandbau und regionale Wertschöpfungsketten
- Bei öffentlichen Einrichtungen, Veranstaltungen und Märkten geben sie Bio-Lebensmitteln Vorrang
- Sie steigern kontinuierlich den Bio-Anteil bei der Essensversorgung von Kindern und Jugendlichen
- Mit vielfältigen Aktionen, Veranstaltungen und Maßnahmen informieren sie Verbraucherinnen und Verbraucher
- Sie erarbeiten Umstellungsmodelle für Betriebskantinen und Cateringunternehmen
- Im Rahmen der Wirtschaftsförderung vernetzen sie die Bio-Branche und schaffen damit Arbeitsplätze



## Was verbindet die *Biostädte* mit dem Ökolandbau?

Mehr Bio in mehr Kommunen. Die Städte arbeiten kontinuierlich daran, den Bio-Anteil in der öffentlichen Beschaffung zu steigern. Dabei stehen vor allem Bio-Lebensmittel von regionalen Produzenten und Weiterverarbeitern im Fokus. Einige Kommunen leisten im Bereich nachhaltige und ökologische Beschaffung bereits Vorbildliches.

Das Netzwerk hat den Praxisleitfaden „Mehr Bio in Kommunen“ entwickelt. Darin enthalten sind Erfahrungen bei der praktischen Umsetzung, sowie gesetzliche und vergaberechtliche Aspekte.

## Welche Wünsche haben die *Biostädte* an den Ökolandbau?



Langsames, ehrliches Wachstum des Ökolandbaus. Und nicht jeden Trend mitmachen, der von den natürlichen Lebensgrundlagen wegführt, z.B. im Bereich der Digitalisierung.

## Welche Rolle spielt der Ökolandbau künftig in der Landwirtschaft?

Der Ökolandbau ist aus Sicht der *Biostädte* ganz klar das Zukunftsmodell für Landwirtschaft. *Biostädte* werden sich vorrangig mit gesunden, ökologischen Lebensmitteln, soweit es geht, aus der Region versorgen. *Biostädte* suchen damit eine enge Zusammenarbeit mit den ländlichen Regionen.



## Gemeinsame Projekte der *Biostädte* mit dem Ökolandbau

*Biostädte* sind oft auch Teil einer Öko-Modellregion (z. B. Augsburg, Darmstadt, Freiburg, Nürnberg oder Regensburg) und arbeiten auf vielfältige Weise mit der Bio-Branche zusammen.



Kontakt: [www.biostaedte.de](http://www.biostaedte.de)